

Wichtige Information für Tierhalter:innen von Patienten des klinischen Departments für Kleintiere und Pferde zum Schutz vor Maul- und Klauenseuche

Sehr geehrte Tierhalter:innen,

wie Sie wahrscheinlich bereits wissen, gibt es derzeit in Ungarn und der Slowakei in der Nähe der österreichischen Grenze Ausbrüche der Maul- und Klauenseuche (MKS). Die Vetmeduni hat entsprechende Vorsichtsmaßnahmen am Campus getroffen, diese finden Sie auf unserer Website.

Pferde und andere Equiden sowie Kleintiere können an der MKS nicht erkranken, Sie brauchen sich daher keine Sorgen um die Gesundheit Ihres Pferdes oder Kleintieres zu machen.

Um eine Übertragung der MKS auf Klauentiere durch Transportfahrzeuge oder Einstreu zu verhindern, bitten wir Sie, beim Besuch der Vetmeduni folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

Unser Tierspitalsbereich am Campus ist durch eine rote Bodenmarkierung entlang der Einfahrtstraße gekennzeichnet: Er befindet sich rechts vom Portier. Innerhalb dieses Bereiches ist ein Aufenthalt nur erlaubt, wenn Sie ein erkranktes Tier bringen, besuchen oder abholen.

Zudem gilt:

- **Bitte reduzieren Sie Ihren Aufenthalt auf dem Campus auf das Notwendigste. Dies gilt auch für das Bringen und Holen von Patienten.**
- **Derzeit können Sie leider nicht mit Ihrem Pferd oder Kleintier spazieren gehen! Ihr Pferd oder Kleintier wird, soweit es medizinisch möglich ist, von Klinikmitarbeitenden bewegt.**
- **Das Betreten anderer Klinikbereiche oder Stallungen ist verboten.**
- **Jeder Kontakt zu Klauentieren (Kühe, Schafe, Ziegen, Lamas, Alpakas, Schweine) oder auch anderen Patienten am Campus ist verboten. Bitte fassen Sie diese Tiere keinesfalls an und füttern Sie sie nicht.**

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation!